

Grundlagen und Leitlinien

Auftrag der Mittelschule

Hilfe zur persönlichen Lebensgestaltung

Medien:

Orientierung in der Flut medial vermittelter Informationen, Anleitung zu überlegter Auswahl und Nutzung des Medienangebots.

Unterricht in der Mittelschule

Schlüsselqualifikationen

Der Unterricht hat die Aufgabe die fachliche, methodische, personale und soziale Kompetenz der Schüler zu fördern. Dazu gehört das „Lernenlernen“, der Erwerb von fächerübergreifenden Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen wie selbstständiges Lernen, Problemlösen, Denken in Zusammenhängen, aber auch Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Durchhaltevermögen, Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit, Bereitschaft und Fähigkeit zur Zusammenarbeit und Mitverantwortung. **Zu den notwendigen Schlüsselqualifikationen gehört auch der sachgerechte Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken.** Schlüsselqualifikationen sind nur an konkreten Inhalten und in realen Handlungsfeldern zu erwerben, indem sie bewusst gemacht und kontinuierlich angewandt werden.

Fächerübergreifende Unterrichts- und Erziehungsaufgaben

Hilfen zur persönlichen Lebensgestaltung

Medien:

Die Schüler werden ermutigt, vielfältige Primärerfahrungen mit Menschen, Natur und Kultur zu machen. Die Medien können diese Erfahrungen ergänzen.

Sie bieten die Chance, die eigene Welterfahrung zu erweitern. Die Schüler sollen aber auch Risiken und Gefahren erkennen, denen sie durch wirklichkeitsverfälschende, manipulierende und die Menschenwürde missachtende Angebote der Medien und unkritischen Gebrauch ausgesetzt sind. Dazu müssen sie deren Verbreitung und Wirkung, Leistungsfähigkeit und Grenzen kennen, ihren Charakter und Wirklichkeitsgrad beurteilen und die Interessen einschätzen können, die offen oder versteckt hinter den "Botschaften" stehen. Nur dann können sie Medien sinnvoll nutzen, statt sich von ihnen beherrschen zu lassen.

Fachprofile

Katholische Religionslehre / Fachprofil

Lernbereich: Persönlichkeitsbildung und christlicher Glaube

Die Schüler werden auf der Grundlage des christlichen Verständnisses von Welt und Mensch darin bestärkt, Lebens- und Handlungsgrundsätze für ihre persönliche Lebensgestaltung und für das Zusammenleben mit anderen Menschen zu entwickeln. Dabei sollen sie sich u. a. mit ihren eigenen Vorstellungen und Erfahrungen in Bezug auf Freizeitgestaltung, **Mediengebrauch**, Konfliktbewältigung, Freundschaft und Sexualität auseinandersetzen.

Ethik – Fachprofil

Ethische Grundsätze

Im Ethikunterricht der Hauptschule werden die Schüler mit grundlegenden ethischen Maßstäben vertraut gemacht, mit deren Hilfe sie Situationen und Probleme aus ihrem unmittelbaren Erlebnisbereich untersuchen. Die Schüler werden heute in einer von Medien geprägten Welt mit vielfältigen, auch gegensätzlichen Ansichten, Meinungen, Ideen und Lebensbildern konfrontiert. Sie sollen verschiedenartige Entscheidungsmöglichkeiten herausfinden, gegeneinander abwägen und versuchen, sich begründete, eigenständige Meinungen zu bilden.

Deutsch - Fachprofil

Lesen und Mediengebrauch

Medienkompetenz erwerben

In vielen Zusammenhängen bringen die Schüler ihre Medienerfahrungen in den Unterricht ein, diskutieren sie durchaus kritisch, reflektieren eigene Gewohnheiten, nützen sie für den Unterricht und für den privaten Bereich und erkennen gesellschaftliche und wirtschaftliche Zusammenhänge und Auswirkungen. Auf diesem Weg entwickeln sie sich zu geschickten und kritischen Mediennutzern.

Fachprofil – Kunst

Lernbereiche, Themenkreise, Handlungsfelder

In den fünf Lernbereichen Bildnerische Praxis, Kunstbetrachtung, Gestaltete Umwelt, **Visuelle Medien** und Darstellendes Spiel werden den Schülern Möglichkeiten kreativen Schaffens und Wege zum Verständnis der bildenden Kunst und anderer ästhetischer Bereiche eröffnet. In jeder Jahrgangsstufe sind diese Lernbereiche in Themenkreisen mit den beiden Handlungsfeldern Gestalten und Betrachten konkretisiert.

Berufsorientierender Zweig Wirtschaft 7

„Medienkompetenz erlangen“ gehört hier zum zentralen Inhalt.